

**PROTOKOLL ÜBER DIE 28. GEMEINDERATSSITZUNG (öffentlich) VOM
7. September 2004**

Anwesend	Gaston Jehle Gerhard Hermann Stefan Gantner Petra Walter Christian Beck Luzia Walch
Entschuldigt	Monika Stahl
Gäste	Keine
Zu 2004/275u. 2004/276	Irene Lingg-Beck
Protokoll	Brigitte Schaedler

2004/273 Protokoll der 27. Gemeinderatssitzung

Das Protokoll der 27. Gemeinderatssitzung vom 24. August 2004 wurde im Zirkularverfahren genehmigt.

2004/275 Genehmigung Hausnummerierung

Die provisorische Hausnummerierung liegt nun vor und kann vom Gemeinderat genehmigt werden.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die provisorische Hausnummerierung (Pläne vom 7. September 2004) zu genehmigen.

Der Gemeinderat beschliesst mehrheitlich, den Antrag der Privatstrassenanwohner, die Schreibweise des Strassennamens von „Ober Bühl“ auf „Oberbühl“, zu genehmigen.

Ja 1 FBP, 1 VU, 1 FL

Nein 2 FBP

Ausstand: Luzia Walch

2004/276 Genehmigung der Richtlinien für die Strassenbenennung und für die Gebäudenummerierung

Die Richtlinien regeln die Hausnummerierung sowie die Namengebung für die Strassen.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Richtlinien für die Strassenbenennung und für die Gebäudenummerierung zu genehmigen. Der Termin für die Einführung wird auf den 1. Februar 2005 festgelegt.

2004/277 Baugesuch Monika Stahl - Einbau von Sonnenkollektoren (vereinfachtes Verfahren)

Mit der Heizungssanierung werden neu Sonnenkollektoren auf der südseitigen Dachfläche montiert.

Beschluss Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das Baugesuch (vereinfachtes Verfahren) von Monika Stahl - Einbau von Sonnenkollektoren.

2004/278 Anschaffung Schleppbügel Skilift

Die Schleppbügel beim Skilift Dola sind zum Teil defekt und/oder brüchig. Die Bügel sind ca. 20 Jahre alt.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Anschaffung von 30 Skiliftbügel bei der Firma Borer Lift AG, Büsserach zu einem Preis von CHF 1'440.--.

2004/279 Beschichtung Schneewalze

Die bestehende Beschichtung der Schneewalze ist an verschiedenen Stellen defekt und zudem grossflächig von der Metallwalze losgelöst.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Schneewalze bei der Firma Rüdiger AG, Schaan zu einem Preis von CHF 3'604.60 beschichten zu lassen.

2004/280 Brandschutzkontrolle

Gemäss Brandschutzgesetz vom 18. Dezember 1974 liegt die Zuständigkeit für das Brandverhütungswesen bei der Regierung, beim Hochbauamt und bei den Gemeinden. Das Hochbauamt ist das Bewilligungs- und Aufsichtsorgan. Den Gemeinden und ihren Organen obliegt der Vollzug der Brandschutzvorschriften. Für den Vollzug der Brandschutzvorschriften sind die einzelnen Organe der Gemeinde zuständig: Gemeinderat, Brandschutzkommission, Kontrollorgan, Kaminfeger und Feuerwehr. Der Gemeinderat bestellt die Brandschutzkommission. Die Brandschutzkommission hat darüber zu wachen, dass die Brandschutzauflagen ausgeführt und die Unterhaltsvorschriften beachtet werden. Sie überwacht auch die Tätigkeit des Kontrollorgans und den Kaminfeger. Im Jahr 1995 wurden die älteren Häuser kontrolliert. Die neuen Häuser wurden nach der Erstellung überprüft. Diese Kontrolle kann nur durch einen ausgewiesenen Brandschutzfachmann SKMV durchgeführt werden.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Brandschutzkontrollen in der Gemeinde Planken an den Kaminfeger Benedikt Kuster (Brandschutzfachmann SKMV) zu vergeben. Die anfallenden Kosten (CHF 25.- exkl. MwSt. pro Kontrolle und Objekt) übernimmt die Gemeinde.

2004/281 Bestellung Kommission Kirchensanierung

Im Jahre 2005/2006 ist die Sanierung der Kirche (steht unter Denkmalschutz) vorgesehen.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Kommission Kirchensanierung wie folgt zu bestellen:

Gaston Jehle	Vorsitz
Herbert Beck	Bauverwaltung
Irene Lingg-Beck	Bauverwaltung
Florian Hasler	Pfarrer
Lynne Haas	Mesmerin
Monika Stahl	Pfarreirat
Ursula Woerz	Pfarreirat
1 Person Denkmalschutz	
Architekt	

2004/282 Beiträge an Vereine und Verbände

Die Gemeindevorsteher haben an der letzten Vorsteherkonferenz beschlossen, eine Empfehlung an die Gemeinden abzugeben, nur noch die gemeindeinternen Vereine finanziell zu unterstützen. Im Zuge der Entflechtung müssten Verbände vom Land finanziell unterstützt werden.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Kriterien für die Auszahlung an die Vereine und Verbände an der nächsten Gemeinderatssitzung festzulegen.